

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Dienstag, dem 28.02.2012, 19.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,
Hofweg 2) - Nr. 1/2012 wi

Anwesend: **Bürgermeister Gunther Schrock**
1. stellv. Bürgermeister Dr. Erich Fuhr
2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr
Gemeindevertreterin Gisela Bolzendahl
Gemeindevertreter Uwe Bolzendahl
Gemeindevertreter Rainer Bork
Gemeindevertreter Martin Böttcher
Gemeindevertreter Wilfried Ehlert
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies
Gemeindevertreter Hans Jürgen Pfeiffer, jun.
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer
Gemeindevertreter Dr. Ulrich Riederer
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Heike Unterberg (ab 19.35 Uhr - TOP 4)
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf (ab 20.00 Uhr - TOP 10)

Es fehlt: Gemeindevertreterin Anke Tandetzki-Runge (e)

Außerdem: Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schrock eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 09.02.2012 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

Bürgermeister Schrock bittet darum, den Tagesordnungspunkt 12 (Änderung des

Bebauungsplanes Nr. 4a) von der Tagesordnung herunterzunehmen, da es noch abschließenden Beratungsbedarf gibt. Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Tagesordnung ist damit genehmigt und lautet für den öffentlichen Teil wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.12.2011 - Nr. 7/2011
4. Bürgerfragestunde
5. Berichte
6. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr
7. Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) für die Freiwillige Feuerwehr Escheburg
8. Antrag des Amtes Hohe Elbgeest im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums
hier: Zusammenschlusserklärung
9. Niederschlagswassereinleitungen in das Schmutzwasserbeseitigungsnetz des Abwasserverbandes der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden
10. Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet: "Hansingheim"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- Erneute TÖB-Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 BauGB -
11. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet: "Südlich der K 80 (ehemals Bundesstraße 5)"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss -
12. Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
hier: Durchforstung Gemeindewald am Sportplatz (Verkehrssicherungspflicht)
13. Bebauungsplan Nr. V/13 A, 2. Änderung der Stadt Geesthacht
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden
14. Neubau Kindertagesstätte Escheburg
- Auftragsvergaben -
15. Verschiedenes
23. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.12.2011 - Nr. 7/2011

Bürgermeister Schrock teilt mit, dass das Abstimmungsergebnis zu Tagesordnungspunkt 7 - Haushaltssatzung nebst -plan 2012 - nicht richtig protokolliert worden ist. Das Abstimmungsergebnis muss richtig lauten: 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen.

Weitere Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.12.2011 ist mit der vorgenannten Änderung damit genehmigt.

Zu TOP 4. Bürgerfragestunde

Es wird angefragt, warum das Schreiben der Anlieger der „Niederlande“ vom Juli 2012 hinsichtlich der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4a nicht an das Bauamt weitergeleitet worden sei.

Bürgermeister Schrock teilt mit, dass das Schreiben - wie auch alle anderen Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes an das Planungsbüro weitergeleitet worden ist. Aufgrund dieser Einwendungen und Stellungnahmen erfolgt dann die Abwägung durch die Gemeinde. Dabei werden selbstverständlich auch die Einwendungen der Anlieger der „Niederlande“ mit berücksichtigt.

Zu TOP 5. Berichte

Der Bürgermeister unterrichtet die Gemeindevertretung über folgende Angelegenheiten:

1. Für das Programm „fifti-fifti“ ist eine Klimaschutz-Managerin zwischenzeitlich, gemeinsam mit den anderen Gemeinden, eingestellt worden. Die Einführungsveranstaltung dazu hat stattgefunden.
2. Es hat zwischenzeitlich eine Informationsveranstaltung zur Ortsumgehung Geesthacht stattgefunden. Bei dieser Veranstaltung wurde die Maßnahme nach dem derzeitigen Planungsstand vorgestellt. Ein entsprechender Vermerk über diesen Termin wurde allen Teilnehmern übersandt.
3. Ebenfalls hat in der Freien und Hansestadt Hamburg eine öffentliche Informationsveranstaltung zu den Eignungsgebieten für Windenergieanlagen in Hamburg-Bergedorf stattgefunden.
4. Derzeit wird seitens des Kreises Herzogtum Lauenburg die Katastrophenschutzplanung neu überarbeitet. Zu diesem Zweck erfolgt auch eine Erkundung von Objekten zur Evakuierungsplanung, u. a. auch in der Gemeinde Escheburg.
5. Darüber hinaus berichten die Ausschussvorsitzenden über die Arbeit in den letzten Sitzungen.

Zu TOP 6. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr

Beschluss 4/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt, insgesamt weitere 10 Satz Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr zum Gesamtpreis in Höhe von 7.917,07 EUR zu beschaffen und den Bürgermeister zu beauftragen, den Auftrag an den Vorjahresanbieter zu erteilen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) für die Freiwillige Feuerwehr Escheburg

Beschluss 7/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Freiwillige Feuerwehr Escheburg ein Mehrzweckfahrzeug zu kaufen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Aufträge für das Fahrgestell und den Ausbau des Fahrzeuges jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

16	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Antrag des Amtes Hohe Elbgeest im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums hier: Zusammenschlusserklärung

Beschluss 5/2012:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung der dieser Beschlussvorlage beiliegenden Zusammenschlusserklärung für die Teilnahme an dem integrierten Klimaschutzkonzept für den Bereich des Amtes Hohe Elbgeest.

Abstimmungsergebnis:

16	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 9. Niederschlagswassereinleitungen in das Schmutzwasserbeseitigungsnetz des Abwasserverbandes der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Beschluss 3/2012:

Die Gemeindevertretung Escheburg stimmt der Übernahme der Kosten von 2.509,93 EUR für die Niederschlagswassereinleitungen ohne Präjudiz für die Sach- und Rechtslage zu.

Abstimmungsergebnis:

10	Ja-Stimmen
6	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet: "Hansingheim" hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen - Erneute TÖB-Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 BauGB -

Bürgermeister Schrock teilt mit, dass die Löschwasserversorgung für diesen Bereich durch eine Verlängerung der Wasserleitung im Hansingberg sichergestellt werden soll. Entsprechende Gespräche mit der Wasserversorgungsgemeinschaft haben

stattgefunden. Die Kosten für eine solche Verlängerung betragen rd. 5.000 EUR. In einem Gespräch mit dem Eigentümer konnte geklärt werden, dass dieser sich zu 50 % an diesen Kosten beteiligen wird.

Gemeindevertreter Bork empfiehlt, durch Abschluss eines entsprechenden Notarvertrages mit dem Eigentümer sicherzustellen, dass je Wohneinheit 2 Stellplätze geschaffen werden.

Beschluss 1:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Löschwasserversorgung für das Gebiet: „Am Hansingheim“ entsprechend dem Vortrag des Bürgermeisters durch eine Verlängerung der Wasserleitung und Installation eines Hydranten im Hansingberg mit einer Kostenteilung zwischen Gemeinde und Grundstückseigentümer sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Stimmenthaltung

Beschluss 2:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, mit dem Eigentümer einen notariellen Vertrag über die Schaffung von 2 Stellplätzen je Wohneinheit abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Stimmenthaltung

Beschluss 3:

Die während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die im Rahmen der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung entsprechend der beigefügten Anlage und der ergänzenden Beschlüsse in der heutigen Sitzung, die Bestandteil dieses Beschlusses sind, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Weiterhin wird beschlossen, eine erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 BauGB durchzuführen. Hierbei werden nur die Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit beteiligt, die durch die Änderungen betroffen sind.

Abstimmungsergebnis:

15	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren Gemeindevorteiler Hans Jürgen Pfeiffer jr. und Gemeindevorteiler Hans-Jürgen Pfeiffer von der Beratung und Beschlussfassung geschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Beschlussfassung anwesend.

Zu TOP 11. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet: "Südlich der K 80 (ehemals Bundesstraße 5)" hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen - - Satzungsbeschluss -

Beschluss 11/2012:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet: "Südlich der K 80 (ehemals Bundesstraße 5)", abgegebenen Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat die Gemeindevertretung entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Es ist sicherzustellen, dass je Wohneinheit 2 Stellplätze geschaffen werden.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet: "Südlich der K 80 (ehemals Bundesstraße 5)", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Die Schaffung von 2 Stellplätzen je Wohneinheit ist durch vertragliche Vereinbarung mit dem Eigentümer sicherzustellen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren Gemeindevorteiler Hans Jürgen Pfeiffer jr. und Gemeindevorteiler Hans-Jürgen Pfeiffer von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Beschlussfassung anwesend.

Zu TOP 12. Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters hier: Durchforstung Gemeindewald am Sportplatz (Verkehrssicherungspflicht)

Beschluss:

Nach Vortrag durch Bürgermeister Schrock beschließt die Gemeindevertretung, der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Durchforstung der Waldflächen im Bereich des Grüppentales aus Gründen der Verkehrssicherheit zuzustimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

**Zu TOP 13. Bebauungsplan Nr. V/13 A, 2. Änderung der Stadt Geesthacht
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden**

Planerische Belange der Gemeinde Escheburg werden durch diesen Bebauungsplan nicht berührt. Die Gemeindevertretung nimmt den Bebauungsplan zur Kenntnis.

**Zu TOP 14. Neubau Kindertagesstätte Escheburg
- Auftragsvergaben -**

Beschluss 1:

Die Gemeindevertretung nimmt das Ergebnis der Ausschreibung zum Neubau der Kinderkrippe zur Kenntnis. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zur Errichtung der Kinderkrippe gemäß dem Ausschreibungsergebnis an die jeweils wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Beschluss 2:

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung, die weitere Abwicklung dieser Baumaßnahme dem Planungsausschuss, in Zusammenarbeit mit dem Jugend- und Sportausschuss, zu übertragen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Zu TOP 15. Verschiedenes

1. Gemeindevertreter Bork fragt an, ob es rechtlich zulässig sei, die Bürgerfragestunde an das Ende der Sitzung zu verlegen.
2. Gemeindevertreter Bork bittet um Klärung der Ausbaubeitragspflicht für Straßenbeleuchtung aufgrund der Berichterstattung in den letzten Tagen in den Medien.
Bürgermeister Schrock teilt mit, dass sich die Gemeindevertretung Escheburg darüber einig war, mit dem Erlass einer Ausbaubeitragsatzung abzuwarten, bis die Änderungen des Kommunalabgabengesetzes in Kraft getreten sind.

Der Bürgermeister beantragt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die folgenden Tagesordnungspunkte in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	17	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 20.50 Uhr.

Schrock
Bürgermeister

Jacob
Protokollführer

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Dienstag, dem 28.02.2012, 19.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,
Hofweg 2) - Nr. 1/2012 wi

Anwesend: **Bürgermeister Gunther Schrock**
1. stellv. Bürgermeister Dr. Erich Fuhr
2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr
Gemeindevertreterin Gisela Bolzendahl
Gemeindevertreter Uwe Bolzendahl
Gemeindevertreter Rainer Bork
Gemeindevertreter Martin Böttcher
Gemeindevertreter Wilfried Ehlert
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies
Gemeindevertreter Hans Jürgen Pfeiffer, jun.
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer
Gemeindevertreter Dr. Ulrich Riederer
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Heike Unterberg
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

Es fehlt: Gemeindevertreterin Anke Tandetzki-Runge (e)

Außerdem: Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Bürgermeister Schrock eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 22.43 Uhr.

Zu TOP 23. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

Bürgermeister Schrock unterrichtet die anwesenden Bürgerinnen und Bürger über die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretung gefassten Beschlüsse.

Bürgermeister Schrock schließt die Sitzung der Gemeindevertretung um 22.50 Uhr.

Schrock

Jacob

Bürgermeister

Protokollführer